Otto Benecke Stiftung e.V.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

mehr als 100.000 Menschen fordern mit ihrer Unterschrift den Erhalt des Garantiefonds Hochschule, mit dem die Bundesregierung seit über 50 Jahren zugewanderte Studieninteressierte bei der Vorbereitung auf ein Studium unterstützt. Nun soll dieses Förderprogramm für akademische Fachkräfte Ende des Jahres ersatzlos wegfallen.

Wie wichtig der Garantiefonds ist, zeigen zwei aktuelle Interviews mit Geförderten und ein Statement von Professor Dr. Axel Plünnecke vom Institut der deutschen Wirtschaft.

Wir hoffen auf eine Fortsetzung, damit noch viele junge Menschen, die einen Start in einem neuen Land wagen, beraten, begleitet und unterstützt werden. In seiner Sitzung am 12. November 2026 entscheidet der Haushaltsausschuss des Bundestages!

Wir wünschen eine interessante Lektüre.

Mit den besten Grüßen

Ihr OBS-Team

Akademische Qualifizierung



Foto: Frank Überall

Garantiefonds Hochschule – auch volkswirtschaftlich unverzichtbar!

Am 12. November 2026 steht im Bundestag eine wichtige Entscheidung über die künftige Finanzierung der Bildungsberatung "Garantiefonds Hochschule" (GF-H) an.
Seit Jahrzehnten unterstützt das Programm junge Zugewanderte auf ihrem Weg zur Hochschule. Eine Modellrechnung auf Grundlage einer Studie des Instituts der deutschen Wirtschaft (IW) zeigt, dass die dadurch ermöglichten Bildungswege langfristig erhebliche positive fiskalische Effekte haben.
Die Einstellung des Programms wäre daher nicht nur bildungspolitisch, sondern auch volkswirtschaftlich eine schlechte Entscheidung.
Mehr



Mehr als 100.000 Unterschriften für GF-H-Petition

Am 7. Oktober 2026 wurden in Berlin die Unterschriften der Petition zum Erhalt des Garantiefonds Hochschule an die Bundestagsabgeordneten Fritz Güntzler von der CDU, Felix Döring und Hakan Demir von der SPD, Jamila Schäfer von Bündnis 90/Die Grünen und Nicole Gohlke von der Fraktion Die Linke übergeben.



Foto: Frank Überall

Eberhard Diepgen, OBS-Kuratoriumsvorsitzender und ehemaliger Regierender Bürgermeister von Berlin, und OBS-Geschäftsführer Prof. Dr. Frank Überall waren dabei und sprachen noch einmal vor Ort mit den Abgeordneten:
Eine Einstellung des Programms stünde im Widerspruch zu sämtlichen Zielen der Koalition.

Mehr



Foto: Privat

Vom Geförderten zum Professor

Dass Professor Dr. Andrej Zentner aus Düsseldorf eines Tages renommierter Hochschullehrer mit eigener Praxis für Kieferchirurgie sein würde, hätte er sich in jungen Jahren nicht träumen lassen. Im Gespräch erzählt er, dass die Otto Benecke Stiftung e.V. vor Jahrzehnten für ihn ein wichtiger Begleiter war. Zugleich appelliert er an die Verantwortlichen in der Bundespolitik, das Programm nicht wie geplant zu beenden. Mehr



Foto: Frank Überall

Vom Teilnehmer zum Mitarbeiter der OBS

Jwan Ibrahim kam 2021 aus Syrien nach Deutschland. Sein Ziel: studieren und sich eine berufliche Perspektive aufbauen.
Über Freunde erfuhr er vom Garantiefonds Hochschule. Die Förderung ermöglichte ihm die Teilnahme an einem studienvorbereitenden B2/C1-Sprachkurs: eine wichtige Voraussetzung für seinen weiteren Bildungsweg. Heute studiert Jwan Wirtschaftsinformatik an der TH Köln und unterstützt als Werkstudent das IT-Team der Otto Benecke Stiftung e.V. Damit ist er inzwischen selbst Teil der Organisation, die ihn auf seinem Weg ins Studium begleitet hat.
Im Video erzählt Jwan von seinen Erfahrungen und seinem Weg in die IT.
Seine Botschaft: In Deutschland leben viele junge Zugewanderte mit Potenzial, die mit der richtigen Unterstützung ihren Weg in die akademische Ausbildung und den Arbeitsmarkt finden können.
Mehr

Gründungsgeneration am Ruder

In bewegten Zeiten hat Ignaz Bender vorläufig den Vorsitz des gemeinnützigen Vereins der „Otto Benecke Stiftung e.V.“ übernommen. Er gehört noch zu der Generation, die vor mehr als 60 Jahren den Verein gegründet haben. Bei einer Vorstellung vor den Mitarbeitenden gab es viele interessierte Gesichter, als Bender über seine Erfahrungen berichtete. Mehr



Foto: Frank Überall



OBS-Historie bei Ebay

Seit 62 Jahren engagiert sich die Otto Benecke Stiftung vielfältig im Bereich der Hochschulbildung für Zugwanderte. Das hat auch Spuren in der literarischen Fachwelt



hinterlassen. Manches Informatives, aber auch Kurioses davon ist derzeit auf der Online-Verkaufsplattform Ebay zu finden…

Mehr

Foto: Frank Überall

Otto Benecke Stiftung e.V.
Kennedyallee 105-107
53175 Bonn

www.obs-ev.de

Tel.: 0228 8163-0
Fax: 0228 8163-400
presse@obs-ev.de

Vorstandsvorsitzender:
Ignaz Bender (komm.)

Vorsitzender des Kuratoriums:
Eberhard Diepgen
Regierender Bürgermeister von Berlin a.D.

Geschäftsführer:
Prof. Dr. Frank Überall